

Mitteilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 42.

Dresden, am 3. Februar

1904.

Zweihundvierzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 3. Februar 1904, vormittags 10 Uhr.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 286—291. — Allgemeine Vorberatung über das Königl. Dekret Nr. 24, eine Denkschrift über das Wahlrecht zur Zweiten Kammer der Ständeversammlung betr. — Allgemeine Vorberatung über den Antrag des Abg. Andrä und Genossen, die Zusammensetzung der Ersten Kammer der Ständeversammlung betr. (Drucksache Nr. 21.) — Allgemeine Vorberatung über den Antrag des Abg. Ahnert und Genossen auf Vorlegung von Gesekentwürfen wegen Neuordnung des Wahlrechts für die Zweite Kammer und Änderung der Zusammensetzung der Ersten Kammer der Ständeversammlung. (Drucksache Nr. 26.) — Annahme des Antrags des Abg. Schieck, das Königl. Dekret Nr. 24 und die Anträge Andrä und Genossen und Ahnert und Genossen der Gesetzgebungs-Deputation zur Vorberatung zu überweisen. — Festsetzung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident:

Geh. Hofrat Dr. Mehnert.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister von Mehsch, Dr. von Seydewitz, Dr. Küger, Dr. Otto und Freiherr von Hausen, sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Rat Fahn und Geh. Regierungsrat Dr. Kumpelt.

Anwesend 79 Kammermitglieder.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet.

Sch bitte um Vortrag der Registrande.

II. K. (1. Abonnement.)

(Nr. 286.) Druckeremplare einer Petition des Landesverbandes Evangelischer Arbeitervereine im Königreiche Sachsen, die geplante Reform des Wahlrechts zur Zweiten Kammer der Ständeversammlung betr.

Präsident: Zu verteilen.

(Nr. 287.) Druckeremplare einer Petition des Allgemeinen Hausbesitzervereins zu Chemnitz gleichen Sachbetriffs.

Präsident: Desgleichen.

(Nr. 288.) Protokoll-extrakt der Ersten Kammer über Kap. 5 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1904/05, Hofapotheke betr.

Präsident: Zu den Akten zu nehmen.

(Nr. 289.) Desgleichen über Tit. 23 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1904/05, Erweiterung des Bahnhofs Stein-Hartenstein (zweite und letzte Rate) betr.

Präsident: Ebenfalls zu den Akten zu nehmen.

(Nr. 290.) Desgleichen über Tit. 32 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1904/05, Bau einer normalspurigen Sekundäreisenbahn von Olbernhau nach Neuhausen (Nachpostulat) betr.

Präsident: Desgleichen.

(Nr. 291.) Desgleichen über die Petition des Eisenbahninvaliden Ernst Heinrich Herrmann in Roßwein um Erhöhung seiner Unfallrente.

Präsident: An die Beschwerde- und Petitions-Deputation zur Ausfertigung der Ständischen Schrift abzugeben.

Wir treten in die Tagesordnung ein, und zwar gedenke ich wegen ihrer materiellen Zusammengehörigkeit die Debatte zu allen drei Punkten der Tagesordnung zu eröffnen. Es steht also nunmehr gemeinsam an:

„1. Allgemeine Vorberatung über das Königl. Dekret Nr. 24, eine Denkschrift